

WAGE-Workshop

ÄLTER WERDEN.
ZUKUNFT HABEN!



Wissensstafette

- eine Methode für den systematischen
Wissenstransfer

WAGE-Netzwerk



Agenda

9:00 Uhr

- Vorstellung und Erwartungen
- Blick in die eigene Organisation
- Input (Systematischer) Wissenstransfer

13:00 Uhr

- Wissensstafette in der Praxis
 - eine Simulation
 - eine Übungssequenz

10:45 Uhr Pause (15 min)

- Input Wissenstransfermethoden

15:00 Uhr Pause (15 min)

- Aufarbeitung Übungssequenz
- Der Einführungsprozess
- Abschluss

12:00 Uhr Mittagspause

17:00 Uhr Ende



Protokoll WAGE-Workshop Wissensstafette

Eine Gruppe von elf Personen widmete sich am 13. November 2018 bei der Firma Schachermayer in Linz der Wissenstransfermethode Wissensstafette.

Ziel dieses Workshop-Tages war den Nutzen eines systematischen Wissenstransfer kommunizieren zu können, sowie die Methode und den Einführungsprozess Wissensstafette zu kennen und im eigenen Umfeld umsetzen zu können.

Gemeinsam mit Frau DI Dr.ⁱⁿ Angelika Mittelman erarbeiteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus unterschiedlichen Unternehmen und Branchen ihren Weg zur Wissensstafette.

Was verbinden Sie persönlich mit dem Begriff Wissenstransfer? Aktiv stiegen die interessierten Teilnehmenden in einen lehrreichen und kurzweiligen Tag ein. Mit der Sensibilisierung zum Thema, war der Vormittag geprägt von interessanten theoretischen Inputs (Systematischer Wissenstransfer und Wissenstransfermethoden) die die Grundlage für den praxisorientierten Nachmittag bildeten.

Die Simulationssequenz am Nachmittag bot den Workshop-TeilnehmerInnen einen Einblick in ein Planungs- und Übergabegespräch im Rahmen einer geplanten Wissensstafette. In Kleingruppen wurde auf Grundlage von den jeweiligen betrieblichen Erfordernissen eine Übungssequenz durchgeführt.

Aufgrund des großen Interesses wird im Juni 2019 ein „Praxistag – Wissensstafette“ angeboten. Aufgetretene Fragestellungen werden dabei anhand betrieblicher Erfordernisse gemeinsam bearbeitet.

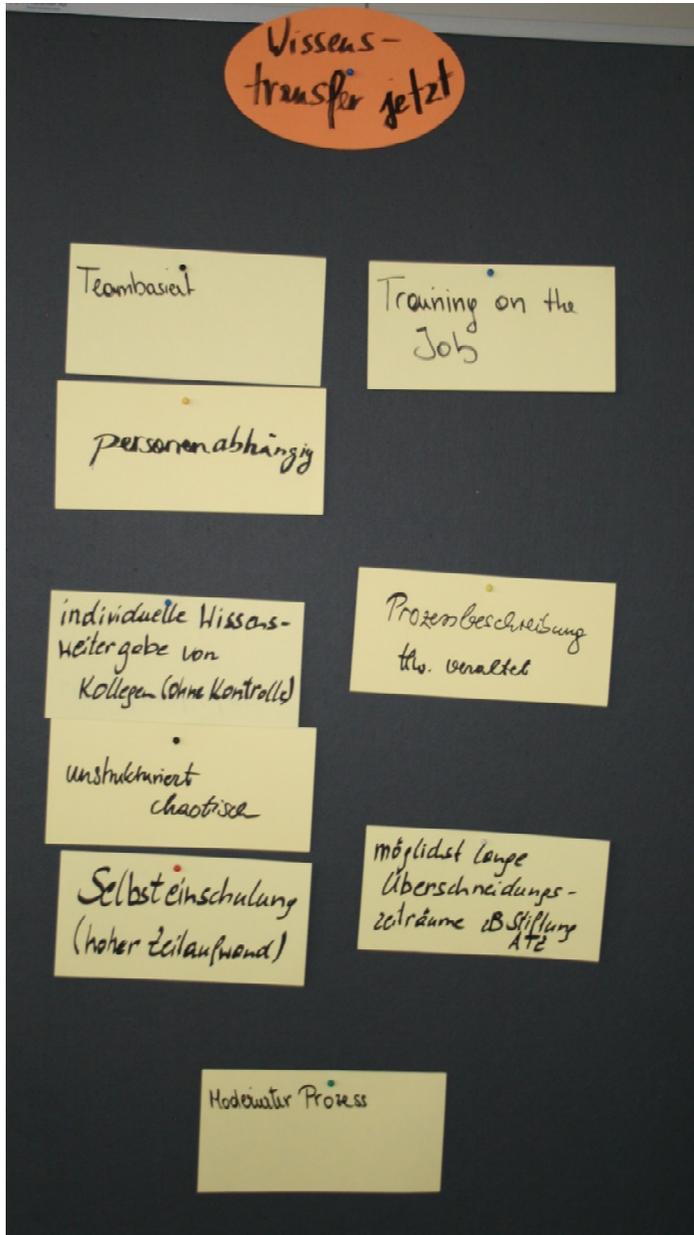
Erwartungen

ERWARTUNGEN

- wie systematisch / pragmatisch einführen
- praktische Umsetzung
- Wissen in Prozesse sichtbar machen
- Prozessbeschreibung / Vorgangsweise
- Wissensstaffeln 'light'
- Wissen erhalten
- implizites Wissen transferieren
- Spezialwissen ^{noch} Pensionierung erhalten
- banales u. wichtiges Wissen pragmatisch transferieren

- Pensionierung von Schlüsselpersonen Wissen sichern
- wie kann ich Wissenspaket schnüren
- Sensibilisierung - Wissenshorter
 - ↳ subjektive Ängste abbauen

Wissenstransfer – Blick in die Organisation

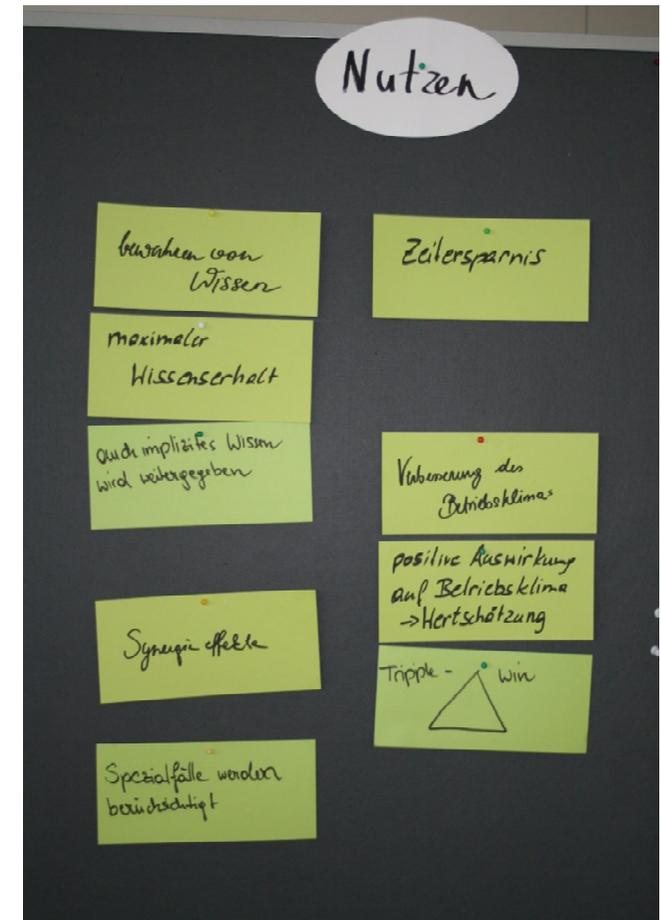


Wissenstransfer jetzt:

- Teambasiert
- Personenabhängig
- Individuelle Wissensweitergabe
- Unstrukturiert/chaotisch
- Selbsteinschulung (hoher Zeitaufwand)
- Training on the Job
- Prozessbeschreibung tw. veraltet
- Möglichst lange Überschneidungszeiträume zB Stiftung, ATZ
- Moderierter Prozess

Nutzen:

- Bewahren von Wissen
- Maximaler Wissenserhalt
- Auch implizites Wissen wird weitergegeben
- Synergieeffekte
- Spezialfälle werden berücksichtigt



- Zeitersparnis
- Verbesserung des Betriebsklimas
- Positive Auswirkung auf Betriebsklima -> Wertschätzung
- Tripple-Win

Erkenntnisse aus der Übungssequenz Übergabegespräche

Erkenntnisse

- moderieren + schreiben für eine Person zu viel!
 - für Start: 2 Personen - auf Person konzentrieren - dokumentieren
- Rolle des/der Übergebenden = einfach
- gute Vorbereitung Moderation:
welche Impulsfragen, wann eingreifen
- Klärung der Rolle Moderator, Funktion:
alle müssen wissen, was auf sie zukommt
- kein one size fits all →
unterschiedliche Anforderungen an Moderation
(auf Körpersprache achten)
- ModeratorIn muss nicht jedes Detail verstehen, jedoch: Nachfrage ob WN verstanden

WAGE-Netzwerk



Kontakt:

WAGE-Netzwerk

Koordinierungsstelle Arbeitsfähigkeit erhalten | Betriebsservice

4020 Linz, Gruberstraße 63

Telefon +43 (0)732 772720-20

E-Mail info@kost-af.at

www.wage.at